

Stadtnachrichten

Architektur-Modelle

Von Donnerstag, 25. November bis Freitag, 3. Dezember, präsentieren Architekturstudierende der Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft die Ausstellung „Modell-Studien“ im Architekturschaukasten in der Waldstraße 8. Die Arbeiten können montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr besucht werden. Die Vernissage findet am Mittwoch um 19 Uhr statt.

Kirchenlied im Mittelpunkt

Unter dem Titel „Mehr als Worte sagt ein Lied“ wird am Mittwoch, 24. November, von 18 bis 19.30 Uhr, in der Dreifaltigkeitskapelle der Stephanskirche ein Kirchenlied vorgestellt. Veranstalter der musikalischen Reihe sind das Roncalli-Forum und das katholische Dekanat.

Ausbildungsbörse

Informationen zu über 20 Ausbildungsberufen gibt es für Jugendliche bei der nächsten JobFit-Börse am kommenden Donnerstag im NCO-Club in der Nordstadt, Delawarestraße 21. Die Börse startet um 17.30 Uhr und endet um 19 Uhr. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Glückspilz aus Karlsruhe

Glück in der Zusatzlotterie Super 6 hatte bei der Samstagsziehung eine Lottopspielerin aus Karlsruhe. Auf ihrem Spielschein war die passende sechsstellige Gewinnzahl 486415 der Zusatzlotterie Super 6 verzeichnet. Die Karlsruherin erzielte den Hauptgewinn von 100 000 Euro.

Stuttgart 21 und Rheintalbahn im Fokus

BNN – „Was bedeutet Stuttgart 21 für Karlsruhe?“ ist das Thema bei den „Neureuter Gesprächen“ mit der Karlsruher CDU-Landtagsabgeordneten Katrin Schütz. Termin ist am morgigen Mittwoch, 24. November, ab 19.30 Uhr in der Sportgaststätte der Fortuna in Kirchfeld.

Hauptreferent ist MdL Winfried Scheuermann, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion und Vorsitzender des Untersuchungsausschusses zum Polizeieinsatz am 30. September im Stuttgarter Schlossgarten. Nach seiner Einführung gibt es Gelegenheit zur Diskussion – auch über den geplanten Ausbau der Rheintalbahn von zwei auf vier Gleise.

Beim Abbiegen Vorfahrt missachtet

BNN – Zwei Leichtverletzte und rund 13 000 Euro Sachschaden sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls gestern Morgen in der Zepelinstraße.

Eine 87-jährige Autofahrerin war gegen 9.20 Uhr in Richtung Grünwinkel unterwegs und wollte nach links in die Fritz-Haber-Straße einbiegen, teilte die Polizei mit. Da-



AUSGEZEICHNET für Recherchen zu einer Baracke des Konzentrationslagers Neckarelz wurden Laura de Lange, Julia Lorenz und Pepijn van Dijk, hier mit ihrem Lehrer Tobias Markowitz (von links). Foto: jodo

Informationen zur Bebauung in Grötzingen

BNN – Zum Bebauungsplan „Junge Halden, dritte Änderung“ gibt es am Mittwoch, 24. November, in Grötzingen eine Bürgeranhörung. Beginn ist um 17 Uhr in der Begegnungsstätte Grötzingen, Niddastraße 9.

Das Stadtplanungsamt möchte über die allgemeinen Ziele und voraussichtlichen Auswirkungen der Bebauung des Geländes südlich der Ziegeleistraße informieren. Ursprünglich als Reservefläche für Schulbauten vorgesehen, soll das Areal nun für eine Wohnbebauung genutzt werden. Bereits im November vergangenen Jahres konnten die Bürger die Planungsunterlagen einsehen. Nun haben sie Gelegenheit, sich zu den Plänen zu äußern.

bei missachtete sie die Vorfahrt eines entgegenkommenden Pkws, der ebenso wie die Frau bei grüner Ampel in die Kreuzung eingefahren war. Es kam zum Zusammenstoß der Fahrzeuge, bei dem die 87-jährige Frau und der Beifahrer im entgegenkommenden Auto leicht verletzt wurden.

Beide mussten durch einen Notarzt behandelt und anschließend ins Krankenhaus gebracht werden. Die beteiligten Pkws waren nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt.

Geschenke für einen Lesebegeisterten

Der Karlsruher Herbert Horn wurde als 25 000. Besucher der Bücherschau empfangen

kdm. Da staunt Herbert Horn nicht schlecht. „Der 25 000. Besucher soll ich auf der Bücherschau sein?“, fragt der Karlsruher noch einmal nach. Seit Jahren schon komme er zur Bücherschau, seit Jahren schon kaufe er dort auch Lose – gewonnen habe er bisher aber noch nichts. „Und jetzt das“, sagt der 77-Jährige lachend und blickt dabei auf einen großen Blumenstrauß, den der Karlsruher Regierungspräsident Rudolf Kühner in den Händen hält, und auf ein Bücherpaket, das ihm gleich Johannes Scherer, Landesgeschäftsführer des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, überreichen wird. Der Gedanke, dass er gerade Nummer 25 000 sein soll, lässt den lesebegeisterten Rentner so schnell nicht mehr los.

Eine Lichtschranke erfasst in den Räumen des Regierungspräsidiums am Rondellplatz die Besucher nicht auf die „Kommastelle“, aber doch so exakt, dass sich die Besucherzahl 25 000 recht genau bestimmen lässt. Und mit Herbert Horn ermittelten Lichtschranke und Erfahrungswerte einen regelrechten Bücherwurm. „Doch, das stimmt schon. Ich lese so ziemlich alles, was mir in die Hände fällt“, erzählt er. „Manchmal zum Leidwesen meiner Frau, weil ich immer wieder neue Bücher anschlepe. Heute hat sie mir übrigens extra für die Bücherschau – wie jedes Jahr – einen Tag freigegeben.“ Und dass er nun

sechs neue Bücher nach Hause bringe, sollte für seine Frau nicht so schlimm sein: „Sie bekommt einfach den Blumenstrauß“, erklärt Horn.

Die Bücher für den Jubiläumsbesuch, darunter „Nackige Engel“ von Max Bronski oder „Finsteres Glück“ von Lukas Hartmann, finden sich auch auf der Bücherschau. Diese kann dieses Jahr wieder mit bemerkenswerten Zahlen aufwarten: Rund 22 000 Titel sind nach Auskunft von Pressesprecher Achim Winkel ausgestellt, darunter 7 500 Neuerscheinungen.

Die Karlsruher Traditionsveranstaltung rund ums Buch bietet eine Menge Informationen und lädt zum ausgiebigen Schmökern sowie zahlreichen Publikumsveranstaltungen ein, bei denen auch die Begegnung mit Autoren im Mittelpunkt steht. Im vergangenen Jahr kamen 60 000 Menschen zur Bücherschau. Mit einem ähnlich guten Ergebnis rechnen auch diesmal die Veranstalter, der Landesverband des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, das Regierungspräsidium sowie das baden-württembergische Wirtschaftsministerium.

Die Bücherschau in den Räumen des Regierungspräsidiums am Rondellplatz in der Karlsruher Friedrich-Straße 17 öffnet noch bis Sonntag, 5. Dezember, täglich von 10 bis 20 Uhr bei freiem Eintritt ihre Pforten.



BLUMEN UND BÜCHER erhielt Herbert Horn (Mitte) von Rudolf Kühner (links) und Johannes Scherer. Foto: kam



SÜSS sind die beiden Welpen Timmy (links) und Lio, mit im Bild Carola Kessinger von der AG Tierschutz. Foto: jodo

Lio und Timmy sind sehr lieb

Bei der AG Tierschutz warten viele Welpen auf eine Bleibe

ivo. Ein Hund macht dann besonders viel Spaß, wenn man ihn aufwachsen sieht. Diese Chance haben derzeit Tierfreunde, die bei der AG Tierschutz einen Vierbeiner abholen. Viele süße Welpen in fast allen Farben warten dort in der Begegnungsstätte Mensch-Hund auf ein neues Zuhause. Da sind beispielsweise Lio und Timmy. Die Mutter der beiden, eine Cockermixhündin, ist bereits vermittelt. Sie ist sehr lieb und verschmüsst, was auch auf den Charakter der beiden Kleinen schließen lässt.

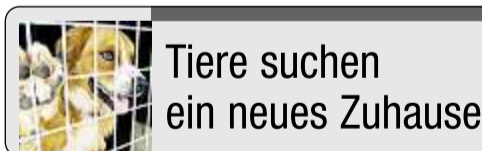
Timmy und Lio sind sehr aufgeschlossen und ausgeglichen und warten darauf, etwas zu lernen. Sie sind hellbraun beziehungsweise weiß mit hellbraunen Flecken.

Auch Annes zwei Monate alte, sehr hübsche Welpen können bald in eine Familie. Sie sind kräftig, aufgeschlossen und unterneh-

mungslustig. Die Mutter ist bereits vermittelt und wartet, bis ihre fünf Welpen ein neues Zuhause haben. Der acht Jahre alte Rehpinscher Bärle lebte bei einer alten Dame. Als sie ins Krankenhaus kam, war Bärle zwei Wochen alleine in der Wohnung. Seine Besitzerin starb, und der kleine Vierbeiner ist total verstört. Er braucht Menschen, die ihm etwas Zeit und klare Führung geben.

Einen Platz sucht die AG Tierschutz auch für Nora. Die sechs Monate alte Schäfermischlingshündin ist sehr ausgeglichen und süß.

Informationen gibt es heute zwischen 17 und 20 Uhr unter Telefon 01 51 15 69 20 15. In der Begegnungsstätte in Knielingen (Gewann Grabenort) können Interessierte die Tiere mittwochs, freitags und samstags von 14 bis 16 Uhr kennenlernen.



Tiere suchen ein neues Zuhause

Der Freundeskreis Pfingstbaumuseum lädt heute ab 19.30 Uhr zu seinem traditionellen „Geselligen Museumsabend“ im Pfingstbaumuseum ein. Thema ist unter anderem die Grabmalpatenschaft. Carsten Splenter vom Durlacher Stadtamt spricht über dieses Thema.

Das Bildungszentrum organisiert am morgigen Mittwoch, 24. November, ab 19.30 Uhr eine Veranstaltung im Café am Markt, Kaiserstraße 76. In der Reihe „Blickpunkt – Gespräche am Marktplatz“ geht es um das Thema „Zoo in Not: Der Karlsruher Tierpark nach der Brandkatastrophe“.

„Vernetzen, weiterempfehlen und mich selbst präsentieren“ – unter diesem Motto steht das erste Erfolgsfrauen-Netzwerktreffen für Frauen mit Unternehmergeist am morgigen Mittwoch ab 19 Uhr im Hotel Residenz am Bahnhofplatz.

Der VdK Sozialverband, Ortsverein Rintheim, trifft sich heute in der Zeit 14 bis 16 Uhr im Sanierungsbüro, Mannheimer Straße 25.

Um „Kirchenbilder im Kirchenlied“ geht es heute ab 20.15 Uhr bei einer Veranstaltung der Katholischen Hochschulgemeinde, Karl-

Karlsruher Notizen

Rahner-Haus, Hirschstraße 103. Referent ist Guido Fuchs.

Das Roncalli-Forum veranstaltet morgen in der Zeit von 18 bis 19.30 Uhr einen Abend zum Thema „Mehr als Worte sagt ein Lied. Das Kirchenlied im Kirchenjahr“. Referenten sind Katharina Denger und Stephan Langer.

Bei Pro Familia, Ortsverband Karlsruhe, geht es morgen ab 19 Uhr um das Thema „Je-

der Mann kann?! A propos Männergesundheit“. Interessierte treffen sich im Vortragsaal der AOK, Kriegsstraße 41. Infos auch bei Pro Familia unter Telefon 92 05 05.

Beim Treffpunkt „junge alte“ der Evangelischen Erwachsenenbildung spricht Frank Schilling morgen über das Thema „Die Energiezukunft aus geowissenschaftlicher Sicht: Wie reagiert die Erdoberfläche auf unseren Energiehunger?“ Beginn ist um 9.30 Uhr im Gemeindehaus Am Zwinger 5 in Durlach.

Ein Vortrag zum Thema „Friedensdekade 2010: Es ist Krieg – Entrüstet euch! Rüstungs-

export: Europameister Deutschland“ findet morgen ab 19.30 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Gartenstraße 29a, statt.

Die Christengemeinschaft, Christophorus-Kirche Rintheim, Sulzfelder Straße 2, organisiert morgen ab 20 Uhr einen Abend mit Pfarrer Veit Zschiesche. Er spricht über das Thema „Die Perlen des himmlischen Jerusalem. Die Ehebrecherin“.

„Fett in unserer Nahrung – das gute und das böse Fett“ über dieses Thema spricht Renate Becker morgen ab 9.30 Uhr im Bildungszentrum, Ständehausstraße 4.